

PUL NEWS

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der aktuelle Newsletter des PuL-Teams informiert Sie heute über die wichtigsten Entwicklungen im Bereich der softwareunabhängigen Optimierung der Prozesse aus den Bereichen Studium und Lehre. Besonders freuen wir uns, Ihnen unsere neue Informationsplattform vorstellen zu können: das interne Wiki der RWTH Aachen. Hier finden die RWTH-Beschäftigten und -Studierenden künftig schnell und unbürokratisch alle für die Bachelor- und Masterstudiengänge relevanten Informationen zu Studium und Lehre an einer Stelle gebündelt. Erfreuliche Entwicklungen sind auch bei den unter dem Titel Ü-PuL laufenden Übergangslösungen zu verzeichnen. Auf große Resonanz stieß eine Umfrage zur Synchronisation der Meldelisten. Lesen Sie mehr dazu am Ende der PUL NEWS.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen
Ihr PuL-Team

Bald für alle sichtbar: das neue Wiki der RWTH Aachen

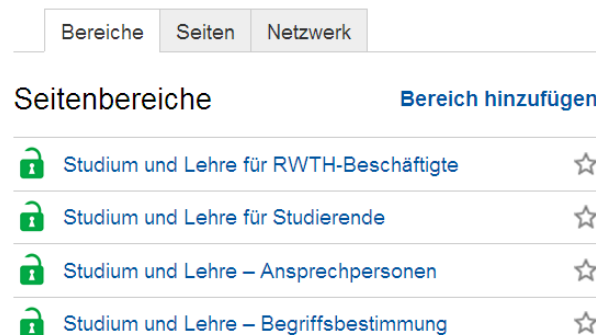
Das PuL-Projekt hat für die Veröffentlichung seiner bisherigen Ergebnisse ein neues Medium gewählt. In einem RWTH-weit verfügbaren Wiki sollen künftig alle Anleitungen, die im Rahmen der softwareunabhängigen Optimierung auf Basis der Soll-Prozesse bereits entstanden sind und die in Zukunft noch entstehen werden, zusammengeführt werden. Das Wiki wird damit zu einer neuen, stetig wachsenden Informationsplattform für alle Themen, die im Zusammenhang mit Studium und Lehre relevant sind. Gleichzeitig wird es hochschulintern allen diesbezüglichen Ansprechpersonen als gemeinsame Plattform zur Erarbeitung neuer Dokumente dienen.

Das neue Wiki ist Ende letzter Woche mit einer Pilotphase gestartet. Drei Wochen lang sind alle Personen, die aktiv am PuL-Projekt beteiligt sind, eingeladen, den Aufbau und die Funktionalitäten des neuen Wikis zu prüfen. Nach erfolgreichem Abschluss der Pilotphase soll das Wiki allen Hochschulangehörigen zur Verfügung stehen.

Das Wiki ist thematisch in verschiedene Bereiche gegliedert. Im Bereich Studium und Lehre finden sowohl RWTH-Beschäftigte als auch -Studierende die für sie relevanten Informationen nutzergerecht aufbereitet. Zum Start des Wikis finden RWTH-Beschäftigte zum Beispiel umfassende Informationen zur Entwicklung eines neuen Studiengangs sowie zur Weiterentwicklung eines bereits bestehenden Studiengangs. Ein Verzeichnis der im Zusammenhang mit den vorhandenen Anleitungen verantwortlichen Ansprechpersonen und ein Glossar, das

die wichtigsten Fachbegriffe erklärt, runden das Informationsangebot ab.

Die künftigen Nutzerinnen und Nutzer des Wikis werden mit unterschiedlichen Rechten ausgestattet. Alle Beschäftigten und Studierenden der RWTH werden ein Leserecht auf die im Wiki zur Verfügung gestellten Informationen erhalten. Denjenigen, die im Rahmen des PuL-Projekts an der gemeinschaftlichen Erstellung von Texten und Dokumenten arbeiten, werden zusätzlich Schreibrechte eingeräumt.



Sind die Dokumente fertiggestellt, werden sie nach einem festgelegten Prüfprozess innerhalb des Wikis freigegeben. So ist sichergestellt, dass nur abgestimmte und verbindliche Informationen an die Hochschulöffentlichkeit gelangen.

Das interne Wiki der RWTH Aachen wurde in Zusammenarbeit mit dem Rechen- und Kommunikationszentrum eingerichtet. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den Kolleginnen und Kollegen für ihre Unterstützung bedanken!

Umfrage zu den Interimslösungen abgeschlossen

Um die Zeit bis zur Einführung eines neuen Campus-Management-Systems zu überbrücken, hat die RWTH bereits im letzten Jahr einige Übergangslösungen geschaffen: den Studierendenkontoauszug, die Notencheckliste und die Synchronisation der Meldelisten. Um zu erfahren, wie gut insbesondere Letztere sowohl bei den Studierenden als auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fakultäten ankommt, lief bis Mitte Mai eine Umfrage. Die Resonanz war sehr groß: Über 1800 Studierende und mehr als 170 Fakultätsmitarbeitende haben an der Umfrage teilgenommen. In Kürze werden die Ergebnisse der Umfrage vorliegen. Wir berichten darüber in der nächsten Ausgabe der PUL NEWS.

